Personalien

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **78 (1936)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inbegriffen:

Bahnfahrt Zürich bis Zürich in reserviertem Abteil; Unterkunft und Verpflegung in gutbürgerlichen Hotels, einschl. Trinkgelder nnd Taxen. Überführung inkl. Handgepäck. Mahlzeiten unterwegs laut Programm.

Nicht inbegriffen:

Schlafwagen (Fr. 28.80 Zürich-Wien). Unterkunft und Verpflegung in den Staatsdomänen (erfahrungsgemäß sehr bescheiden). Ausgaben persönlicher Natur. Fakultative Ausflüge und Besichtigungen. Reise-Unfall-Versicherung inkl. Gepäck Fr. 6.50.

Für Reiseunfälle übernimmt die Leitung keinerlei Verantwortung. Versicherungen können zum Preise von Fr. 6.50 bezogen werden (Fr. 5000.— bei Tod, Fr. 10 000.— bei Ganzinvalidität, einschl. Fr. 500.— für Reisegepäck).

Reisepaß notwendig!

Ungarische und österreichische Valuta kann mit der Anmeldung bestellt werden. Das Geld wird mit den Billetts und Ausweisen bei der Besammlung in Zürich überreicht. Für Ungarn empfehlen wir besonders die American Expreß Reisechecks in Pengö.

Adressen: in Budapest: Hotel Park; in Wien: Hotel Kummer.

Anmeldetermin: bis spätestens 20. Mai.

Einzahlung: gleichzeitig mit Anmeldung bei der American Expreß Co. Inc. Postcheck VIII 8330.

Weitere Auskünfte durch The American Express Co. Inc., Sihlportepl. (Tel. 35.724) oder durch den Reiseleiter: Prof. Dr. H. Zwicky, Zürich, Manessestraße 4. Tel. 58.181. Privat-Tel.: 63.712.

Reisepaß nicht vergessen.

Personalien.

Eidgenössische tierärztliche Fachprüfung.

In Bern haben im März die eidgenössische Fachprüfung für Tierärzte bestanden:

Burki, Josef, von Biberist (Solothurn) und
Raggenbaß, Albert, von Roggwil (Thurgau).

Paul Martin zum 75. Geburtstag. Am 15. März 1936 beging Prof. Dr. Paul Martin in aller Stille seinen 75. Geburtstag. Wir Schweizer Tierärzte haben allen Grund, uns zu den herzlichsten Gratulanten zu gesellen. War doch Martin der erste Veterinär-Anatom vom Fach, der im Jahre 1886 zum Professor für „Anatomie, Histologie, Embryologie, Physiologie, Gesundheitspflege, Präparier- und Mikroskopierkurs" an die damalige Tierarzneischule in Zürich gewählt wurde und diese Lehrstelle bis zum Jahre 1901 inne hatte. Ihm verdankt deshalb eine Großzahl unserer älteren Kollegen ihre anatomische Ausbildung; ihm verdanken wir alle das prächtige und in seiner Art einzig dastehende „Lehrbuch der Anatomie der Haustiere", das gegenwärtig vom Jubilar eine Neubearbeitung erfährt, und zu welchem er die Vorstudien bereits in Zürich begonnen hatte. Davon sprechen noch viele mikroskopische Präparate und wertvolle embryologische Wachsmodelle, die er der Zürcher Veterinäranatomie bei seinem Weggang nach Gießen in uneigennütziger Weise überlassen hat, und die wir heute noch demonstrieren und immer in Ehren halten werden. Wir Schweizer Tierärzte sind dem Jubilaren also großen Dank schuldig. Dieses Gefühl des Dankes war es auch, das die veterinär-medizinische Fakultät der Universität Zürich dazu bewog, Paul Martin im Jahre 1926 zu ihrem Ehrendoktor zu machen.

Durch seinen langjährigen Aufenthalt in Zürich hat Prof. Martin unser Land mit seinen Eigenarten und Schönheiten lieben gelernt und, solange es die Umstände erlaubten, gehörte er auch zu den regelmäßigsten Besuchern unserer Berge.

So fühlen wir uns denn mit dem Jubilaren eng verbunden und entbieten ihm neben unserem Dank die herzlichsten Glückwünsche! Mögen ihm noch viele Jahre freudigen Schaffens beschieden sein!

Seiferle.

Totentafel.

Am 15. April ist in Wängi (Thurgau) Herr Tierarzt Dr. med. vet. August Schönenberger im Alter von 46 Jahren gestorben.

Ferner meldet man uns den Tod von Herrn Dr. med. vet. Arnold Nüesch in Basel.

Kollegen, berücksichtigt bei Eueren Bezügen die in unserem Organ inserierenden Firmen.